

SCM-Cracks und Kenianer bei 27. Auflage

Leichtathletik Leitzkauer Schlossparklauf auch nach einem Jahr Pause beliebt und gut besucht

Volksstimme, den 25.05.2013

Nach einem Jahr Pause fand am Mittwoch der 27. Leitzkauer Schlossparklauf statt. Die Veranstalter des TuS Leitzkau konnten 124 Starter begrüßen.

Von Simone Zander
Leitzkau • Der Wettergott hatte nach starken Regenfällen am Nachmittag doch ein Einsehen. Es war zwar trotzdem für Ende Mai viel zu kalt, aber wenigstens blieb es trocken.

Die Mitglieder des TuS Leitzkau hatten bei einem Arbeitseinsatz Hand angelegt und die Strecke samt Umgebung liebevoll hergerichtet. Davon zeigte sich auch Bürgermeister Peter Randel begeistert. Er war extra vor Ort, um die Läufer vor dem Start zu begrüßen. „Der Lauf ist ein gutes Event für Leitzkau. Alles läuft Hand in Hand. Das zeigte auch der Arbeitseinsatz zuvor, wo sich Jung und Alt mit eingebracht haben. Über 70 Leute waren am Sonnabend fast fünf Stunden im Einsatz. Das zeigt auch den Zusammenhalt der Vereine untereinander.“

Die Schnupperläufer, in diesem Jahr nur 21 an der Zahl, boten gute Leistungen. Sie wurden bei der anschließenden Siegerehrung mit Urkunden, Medaillen und viel Lob geehrt. Für alle Läufer gab es ein Los für die Tombola.

Mitorganisator und Trainer der Abteilung Leichtathletik des TuS Leitzkau, Heiner Me-

bes, freute sich für die Hauptläufe über einige Cracks des SC Magdeburg wie auch über zwei Kenianer. Alle waren gespannt, wie sie diese Strecke angehen. Die Strecke selbst war sehr gut präpariert. In den Waldabschnitten mussten die Läufer jedoch auf glitschige Abschnitte höllisch aufpassen.

Am besten und schnellsten meisterte die Hauptstrecke über 8,5 km der SCM-Läufer Frank Schauer, der nach 29:13 min im Ziel war. Er setzte sich gegen Yves Löbel (OVGU Magdeburg, 29:45) und den Kenianer Peter Esekon aus Friedensau, 29:47) durch und erhielt den Pokal. „Die Zeiten waren nicht so doll“, analysierte Mebes. „Die Strecke war teils matchig und für Schauer war es ein schneller Dauerlauf, da er am Wochenende einen Wettkampf hat. Aber gerade Esekon hat richtiges Potenzial auch für die Zehn-km-Strecken.“

Für die schnellsten Männer und Frauen über fünf und 8,5 Kilometer gab es Pokale. Der jeweils Zweit- und Drittplatzierte erhielt ein T-Shirt vom Schlossparklauf. Die Jugendlichen wurden mit Urkunden geehrt.

Nach den Läufen konnten sich alle Teilnehmer mit Getränken, Kuchen und Stullen stärken. Alles wurde liebevoll hergerichtet. Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, vor allem bei Marion Berg, die die Organisation wieder hervorragend leitete und alles gut im Griff hatte.



Mit Peter Esekon (Nr. 86) und Thomas Radke (112) waren auch zwei Kenianer vor Ort. Fotos: Simone Zander



Die Sieger der Altersklasse M9: Max Peltzer, Jan Tiepelmann (links), Marek Tiepelmann (rechts) und Janik Handke (ganz rechts).



Lokalmatador Christian Schmidt siegte in der AK40.

Ergebnisse 27. Leitzkauer Schloßparklauf

800 m Schnupperlauf

W7: 1. Sally Achtel TuS Leitzkau 3:21 min; 2. Lucy Achtel TuS Leitzkau 3:33; 3. Emma Heinrich TuS Leitzkau 4:09; 4. Emily Borchers GS Steutz 4:17.

W9: 1. Pia Höhne GS Loburg 3:57; 2. Helen Sieling GS Lindau 3:59; 3. Jolina Kaluza TuS Leitzkau 4:08.

W10: 1. Jette Schöbel TuS Leitzkau 3:18.

M6: 1. Ben Heinecke Kita Zerbst 5:08; 2. Joris Kanitz Kita Lindau 5:20.

M7: 1. Laurenz Markmann GS Gommern/TuS Leitzkau 4:12.

M8: 1. Erik Konratt GS Zerbst „Am Plan“ 3:23; 2. Nils Lehmann GS Loburg 3:34; 3. John-Elias Radig GS Lindau 3:55.

M9: 1. Max Peltzer GS Zerbst „A. Lindgren“ 3:37; 2. Jan Tiepelmann GS Steutz 3:52; 3. Marek Tiepelmann GS Steutz 4:08; 4. Janik Handke TuS Leitzkau 4:45.

M10: 1. Patrick Frebel TuS Leitzkau 3:12; 2. Vincent Krehan TuS Leitzkau 3:25; 3. Tobias Koch GS Loburg 4:38.

2,7 km Schülerinnen – W9: 1. Cassandra Sanowski TSV RW Zerbst 14:56.

W10: 1. Lena Anglet GS Plötzky 14:31; 2. Sophia Bahnemann GS Plötzky 14:58; 3. Eileen Böttge GS Gommern 17:25.

W11: 1. Caroline Kwoczalla 1. LAC Dessau 12:48; 2. Brit Albert TSV RW Zerbst 13:42; 3. Sarah Sanowski TSV RW Zerbst 15:03.

W12: 1. Henriette Pechmann TuS Leitzkau 11:48; 2. Julia Brandt TSV RW Zerbst 13:48.

W13: 1. Justine Böttge LB Schule Möckern 14:27.

W14: 1. Antonia Hellige TSV RW Zerbst 11:37; 2. Sara Albert TSV RW Zerbst 13:56.

2,7 km Schüler – M9: 1. Marc Kwoczalla 1. LAC Dessau 12:49; 2. Jason Brandt TSV RW Zerbst 13:03.

M10: 1. Kevin Achtel TuS Leitzkau 11:01.

M11: 1. Paul Redlich TuS Leitzkau 11:35; 2. Anton Kreis GS Plötzky 12:56; 3. Tim Weißenborn GS Gommern 13:07; 4. John Jordan GS Gommern 14:25; 5. Antony Wiest GS Gommern 16:15.

M13: 1. Domenik Pflughaupt Gym. Gommern 12:21.

M14: 1. Markus Kostelack TuS Leitzkau 9:25.

M15: 1. Maximilian Winter Ciervisti Zerbst 11:27; 2. Antony Scheiner Ciervisti Zerbst 13:40.

2,7 km Jugend weiblich (Nebenstrecke) – W16: 1. Svenja Mittenzwey TuS Leitzkau 15:15.

5,0 km Jugend weiblich – W16: 1. Lilli Marlen Reichwald SCM 20:17.

W17: 1. Helena Cüppers Körbelitz 29:44.

W18: 1. Franziska Lüth SCM 20:09; 2. Christina Schulze TSV RW Zerbst 28:11.

5,0 km Jugend männlich – M16: 1. John Seibert SCM 18:26.

M17: 1. Tim Krukowski SCM 16:24; 2. Max Glöckner SCM 17:34.

M18: 1. Julius Lawnik SCM 15:59.

M19: 1. Lukas Motschmann SCM 15:58.

5,0 km Frauen – W20: 1. Susanka Berg TuS Leitzkau 24:18; 2. Doreen Steffen TuS Leitzkau 26:59.

W30: 1. Stefanie Glöckner TSV RW Zerbst 24:05; 2. Janine Lindemann RV Königsborn 28:34; 3. Doreen Hornyak Loburg 30:47; 4. Manja Heinrich Leitzkau 31:12.

W35: 1. Stefanie Kuhn TuS Leitzkau 27:48; 2. Jana Zielesniak Steckby 28:05; 3. Kathleen Kaluza TuS Leitzkau 29:37; 4. Claudia Lehmann Loburg 30:47.

W40: 1. Franziska Cüppers Körbelitz 26:59.

W45: 1. Anke Mengewein Unfallkasse Zerbst 27:25; 2. Birgit Erb Unfallkasse Zerbst 29:30.

W50: 1. Martina Rarek Germania 08 Roßlau 22:14; 2. Birgit Jobs Unfallkasse Zerbst 25:46.

W65: 1. Regine Baier ESV Lok Dessau 29:04.

5,0 km Schüler (Nebenstrecke) – M10: 1. Fynn Zielesniak HSV 200 Zerbst 25:34.

M11: 1. Jan Scheuer Gym. Zerbst 24:44.

M13: 1. Tim Scheuer Ciervisti-Schule Zerbst 28:49.

5,0 km Männer (Nebenstrecke) – M20: 1. André Götze TuS Leitzkau 19:46; 2. Clemens Kubernath Gödnitz 24:43; 3. Torsten Albert Halle 25:49.

M30: 1. Michael Els Garitz 26:57; 2. Christoph Ernst Körbelitz 27:35.

M40: 1. Thomas Wittmann GW Zerst 31:10; 2. Torsten Kwoczalla SC Kühnau 36:44.

M45: 1. Mario Raugust TuS Leitzkau 18:43; 2. Reno Scheer Grün-Weiß Zerbst 25:42.

M50: 1. Lutz Götze TuS Leitzkau 26:50.

M60: 1. Hans Lochmann TuS Leitzkau 27:28.

M65: 1. Wolfgang Grahl Gräfenhainichen 28:16; 2. Jürgen Finger Grün-Weiß Zerbst 31:17.

M75: 1. Dieter Scherz TSV RW Zerbst 31:05.

8,5 km Männer – M20: 1. Frank Schauer SCM 29:13; 2. Philipp Letzgus TuS 1860 MD Neustadt 31:37; 3. Markus Krause Magdeburg 34:31; 4. Andy Baake Zerbst 34:47; 5. René Mahlke TSV RW Zerbst 36:50.

M30: 1. Andreas Schulz USC Magdeburg 35:25; 2. Norman Bergmann Gut-Heil Zerbst 36:52; 3. Jens Heinrich Leitzkau 39:05; 4. Arne Haberland TuS Leitzkau 45:12; 5. Dirk Schäm Zerbst 46:41.

M35: 1. Yves Löbel OVGU Magdeburg 29:45; 2. Peter Esekon Friedensau, Kenia 29:47; 3. Ralf Achtel TuS Leitzkau 35:32.

M40: 1. Christian Schmidt TuS Leitzkau 32:54; 2. Steffen Dietzmeyer MTC Magdeburg 36:47; 3. Ralf Hünecke Genthiner RC 41:30.

M45: 1. Jörg Friese VLG Magdeburg 32:14; 2. Henry Berg Schora 46:07.

M50: 1. Uwe Scherz TSV RW Zerbst 38:15; 2. Detlef Hirsch 41 Punkten auf TV Dessau 42:14; 3. Thomas Radke SCM Thuru 44:48; 4. Olf Kubernath Gödnitz 44:58; 5. Torsten Fuhrer Zerbst 47:16; 6. Frank Toepel Magdeburg 49:36.

M55: 1. Günter Ritzmann Grün-Weiß Zerbst 42:06.

M60: 1. Gerd Kluge SG Chemie Wolfen 45:26.

M65: 1. René Lücke USC Magdeburg 39:18; 2. Günter Liese Germania 08 Roßlau 39:46; 3. Dieter Munko GW Zerbst 46:51.

M70: 1. Harry Richter ESV Lok Dessau 41:41; 2. Hans Güth TSV RW Zerbst 44:04; 3. Helmut Schulz Ihleläufer Burg 51:12.

8,5 km Frauen (Nebenstrecke) – W50: 1. Marita Richter Germania 08 Roßlau 45:25.